

Orientierungshilfen

Reitanlagen- & Stallbau

Gerlinde Hoffmann | Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)



Planung • Ställe • Hallen • Plätze • Auslauf • Koppel • Reitwege

7.2 Fähranlage, Laufband

Fähranlagen leisten für die zusätzliche Bewegung der Pferde sehr gute Dienste. Lange Jahre gab es ausschließlich runde Anlagen mit einem Durchmesser ab 14 m, inzwischen werden jedoch ebenso rechteckige oder ovale Fähranlagen angeboten. Grundsätzlich werden Anlagen mit Anbindung und Freilaufanlagen unterschieden, in Letzteren haben die Pferde mehr Freiheit, daher haben sie sich für Neubauten durchgesetzt.

Folgende **Konstruktionen** sind gebräuchlich:

- ▶ Bodenfähranlage: An einen Pfosten in der Mitte ist der Antrieb mit einem Drehkreuz angebracht, an dem die Trägerarme für Trenn-/Treibgitter befestigt sind.
- ▶ Deckenfähranlage: Der Antriebsmotor befindet sich an der Decke. Deckenfähranlagen haben den Vorteil, dass der Innenraum genutzt werden kann. Das Gewicht der Anlage muss statisch berücksichtigt werden.
- ▶ Gleitschienenanlage: An einer oder zwei oberhalb der Lauffläche angebrachten Schienen befindet sich ein Laufwagen mit Halterungen für die Trenngitter. Diese Anlagen können rund, rechteckig oder oval errichtet werden. Auch hier kann der Innenraum genutzt werden.



Antrieb einer Deckenfähranlage • • • • •



Fähranlage mit begrüntem Dach • • • • •



Gleitschienenfähranlage mit innen liegender Reitfläche im Hof der Spanischen Reitschule, Wien • • • • •